

Das „Amtsblatt für die Stadt Schwedt/Oder“
als Beilage zum Herausnehmen!

INHALT

- 2** Gegen das Vergessen
- 3** Ergebnisse des Bürgerbudget 2020
- 3** „Schwedt Helau!“
- 4** 30 Jahre Städtepartnerschaft mit Leverkusen
- 4** Ich will – Über den Mut, nicht nur darüber nachzudenken
- 5** Deutsch-Polnischer Bewegungstag
- 6** Gedankenverloren/Unthinking
- 6** Rock Abend
- 7** Eine Reise durch die Toskana
- 8** VHS – Kursstars im November
- 10** Schwedter Vorlesetag
- 11** Fest der Sinne
- 11** „Treffpunkt Pavillon!“
- 12** Der UBV lädt ein
- 14** Veranstaltungen

STADTVERWALTUNG SCHWEDT/ODER

» Allgemeine Sprechzeiten

Dienstag 9–12 und 13–18 Uhr
Donnerstag 9–12 und 13–15 Uhr
Freitag 9–12 Uhr
Meldebehörde und Bürgerberatung zusätzlich Montag 9–12 Uhr
Standesamt Freitag geschlossen
Ausländerbehörde am Donnerstag nur auf Anmeldung

Verwaltungsgebäude

Rathaus

Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5

Alte Fabrik

Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 12

Städtische Museen/Stadtarchiv Schwedt/Oder informieren



Wendegeschichten

FRIEDLICHE REVOLUTION IN SCHWEDT/ODER



Demonstrantenzug auf dem Julian-Marchlewski-Ring in Schwedt

Quelle: Stadtmuseum Schwedt/Oder

» Am Sonntag, dem 10. November, um 15 Uhr, wird die Sonderausstellung „Wendegeschichten. Große und kleine Erinnerungen an die Friedliche Revolution in Schwedt/Oder“ durch Hana Hlášková, Referentin für politisch-historische Jugendbildung bei der LAKD (Beauftragte des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur) und Bürgermeister Jürgen Polzehl eröffnet. Musikalisch begleitet wird die Vernissage durch Karsten Intrau.

Bereits 2009 haben sich das Stadtmuseum und das Stadtarchiv Schwedt/Oder an einer Plakatausstellung zur „Friedlichen Revolution“ 1989/90 mit drei eigenen Plakaten beteiligt. Dabei konnte auf ein Forschungsprojekt der fotul e. V. zurückgegriffen werden. Der Verein hatte die Regionalzeitungen nach Schwedter Ereignissen durchsucht, Bildmaterial gesichert und Zeitzeugengespräche geführt. An diesen Sach- und Forschungsstand knüpft das Stadtmuseum Schwedt/Oder mit einer Sonderaus-

stellung „Wendegeschichten. Große und kleine Alltagserinnerungen an die Friedliche Revolution in Schwedt/Oder“ an und führt diesen weiter. Die neue Sonderausstellung wird vom 10. November 2019 bis 29. März 2020 in den Räumen des Stadtmuseum Schwedt/Oder zu sehen sein. Es werden die aktuellen Forschungsergebnisse (Archivrecherchen bei der BStU, Bundesbehörde für Stasiunterlagen, und im Schwedter Stadtarchiv) und 20 neue Zeitzeugengespräche aufgearbeitet und vorgestellt. Die Zeugen wurden durch persönliche Kontakte und einen Aufruf in der Lokalpresse gefunden. Es handelt sich um Menschen, die am Schwedter Theater gearbeitet haben, auf der Straße fotografierten, im Krankenhaus, als Journalist beim „Neuen Tag“, als Sportlehrer beim „Neuen Forum“, in der Kirche oder am „Runden Tisch“ aktiv waren. Es handelt sich um intime Befragungen durch das Museum bzw. um Zeitzeugengespräche vor Schulklassen.

► Fortsetzung auf Seite 2



Gegen das Vergessen

DER 9. NOVEMBER IN DER DEUTSCHEN GESCHICHTE

» Der 9. November erinnert alljährlich an die wechselvolle deutsche Geschichte. Am 9. November 1918 beendete eine Revolution die kaiserliche Herrschaft über das Deutsche Reich. 1923 unternahm Nationalsozialisten einen Putschversuch. 1938 fanden Pogrome gegen die jüdische Bevölkerung statt, 1989 fiel die Berliner Mauer.

Die Evangelische Kirchengemeinde, die Stadt Schwedt/Oder und die Uckermärkischen Bühnen gestalten seit vielen Jahren an diesem Tag gemeinsam das Gedenken an den Jahrestag der Pogromnacht 1938 und finden u. a. im Stadtmuseum, dem Schwedter Bündnis gegen Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und Gewalt und der Schwedter Musik- und Kunstschule aktive Partner.

Das Gedenken 2019 soll ebenfalls der gewaltlosen Revolution 1989 gewidmet sein.

Die Evangelische Kirchengemeinde lädt traditionell um 17:00 Uhr zur Andacht ein. Dieser schließt sich um ca. 17:45 Uhr ein gemeinsamer Gang zum Vierradener Platz an, einem Ort des friedlichen Protestes 1989. Der weitere



Weg wird vorbei an „Stolpersteinen“ führen, die in der Stadt zu Ehren von jüdischen und anderen Opfern der Nazidiktatur an ihrem letzten, freiwillig gewählten Wohnort gelegt wurden. Am Tor zur ehemaligen Synagoge in der Louis-Harlan-Straße werden Musikschülerinnen und Musikschüler der Musik- und Kunstschule Schwedt e. V. das Gedenken begleiten.

Im Anschluss um 19:30 Uhr spielen das Ensemble der Uckermärkischen Bühnen Schwedt Schillers „Die Räuber“. Der Intendant und Regisseur André Nicke lädt ab 19:15 Uhr zur Inszenierungseinführung und im Anschluss zum Gespräch ein. Der Vorstellungsbesuch ist kostenpflichtig.

Bereits am Vormittag des 8. November präsentieren Schülerinnen und Musikschüler des Gauß-Gymnasiums filmische Zeitzeugenberichte über die Wendezeit, die sie im Vorfeld in Zusammenarbeit mit dem Landesbeauftragten zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur und dem Stadtmuseum erarbeitet haben. Außerdem werden sie während einer Podiumsdiskussion über diese Zeit mit Augenzeugen sprechen. Diese Begegnung ist nicht öffentlich.

Die Veranstalterinnen und Veranstalter laden die Schwedter Bürgerinnen und Bürger am 9. November zum gemeinsamen Nachdenken über Deutschland im 20. und 21. Jahrhundert an die unterschiedlichen Orte herzlich ein.

INFO

Uckermärkische Bühnen Schwedt
 Berliner Str. 46–48
 ☎ 03332 538 111
 ✉ info@theater-schwedt.de
 www.theater-schwedt.de
 Öffnungszeiten der Theaterkasse:
 Di.-Fr.: 12-20 Uhr

ANZEIGEN

A. KOSCHENZ

Steinmetzmeister

SCHWEDT (ODER)
 Handelsstraße
 (gegenüber Domäne)
 ☎ 0 33 32 / **41 80 73**

ANGERMÜNDE
 Schwedter Str. 15
 (gegenüber AH Kia/Ford)
 ☎ 0 33 31 / **3 33 63**

→ Grabmale und Einfassungen
 → Liegesteine und Grabdeckplatten
 → Bronzevasen und Bronzeschmuck
 → Treppen und Fensterbänke
 → Tischplatten und Arbeitsplatten

Wir möchten unsere Kinder später nicht zusätzlich belasten.

Wir haben unsere Verfügungen sicher hinterlegt.

BESTATTUNGEN
Kellner

Klosterstraße 35 | Angermünde
 Tel. 03331/32983

Auguststraße 11 | Schwedt/Oder
 Tel. 03332/512231

Pommernstraße 133 | Gartz (Oder)
 Tel. 033332/879702

www.kellner-bestattungen.de

Wendegeschichten

FRIEDLICHE REVOLUTION IN SCHWEDT

► Fortsetzung von Seite 1

» Die Themenschwerpunkte in der Ausstellung und in der geplanten Publikation sind: „Das Schwedter Theater“, „Internationale Kontakte“ (Volksrepublik Polen, Japan, UdSSR), „Das Militärgefängnis“ (Hungerstreik), „Die Kreisdienststelle“, „Die deutsch-polnische Grenze“, „Freizeit“ (Sport, AGs), „Kirche“, „Politik“ (Printmedien, Neues Forum, Runder Tisch, Ratsbeschlüsse), „Bildung“ (neue Struktur, Gymnasium). Weiterhin werden die multimedialen Ergebnisse des von der LAKD angebotenen Schülerprojektes „momentmal“ präsentiert, das im Juni 2019 mit zwei Schülergruppen des Carl-Friedrich-Gauß-Gymnasiums durchgeführt wurde.

INFO

Stadtmuseum Schwedt/Oder
 Jüdenstraße 17
 ☎ 03332 234 60
 www.schwedt.eu/stadtmuseum
 Eintritt frei!

Ergebnisse des Bürgerbudget 2020

JAGDHORNBLÄSER MEISTE STIMMEN

» Am 1. Oktober fand im Rathaus die Sitzung des Wahlausschusses „Bürgerbudget“ statt. Der Wahlausschuss, dem u. a. Vertreter der Stadtverordnetenversammlung angehören, stellte das vorläufige Abstimmungsergebnis zum Bürgerbudget 2020 fest. Die Abstimmung über die zulässigen Vorschläge erfolgte in der Zeit vom 7. bis 22. September. Jede Schwedterin und jeder Schwedter konnte drei Stimmen abgeben. Insgesamt wurden 48 Vorschläge eingereicht und davon 26 Vorschläge als zulässig bestimmt. Die Bestätigung des Ergebnisses nehmen die Stadtverordneten in ihrer Sitzung am 5. Dezember vor.

Abstimmungsberechtigt waren 27.169 Schwedter Einwohner ab 16 Jahren.

Eingegangen sind 3.416 Abstimmungszettel – 2.194 weniger als im Vorjahr. 381 davon waren unzulässig wegen Mehrfachabstimmung, fehlender oder falscher Pflichtangaben, weil der



Einreicher kein Schwedter Einwohner ist oder das Mindestalter von 16 noch nicht erreicht hat.

Zulässig waren 3.035 Stimmzettel und damit 9.105 Stimmen.

Die Vorschläge wurden in der Reihenfolge ihrer gesammelten Stimmzahl selektiert.

Folgende Maßnahmen wurden ausgewählt:

- Bekleidung für Jagdhornbläser: 5.000 € (1.474 Stimmen)
- Bau einer Überdachung auf dem Gutshof in Heinersdorf: 15.000 € (1.457 Stimmen)

- Aufwertung Feuerwehrspielplatz in Vierraden: 12.000 € (1.195 Stimmen)
- Restaurierung der Teichanlage im Vogelpark Schwedt/Oder: 10.000 € (1.011 Stimmen)
- Überdachung des Besucherbereiches des Tierheims Schwedt/Oder: 15.000 € (474 Stimmen)
- Beine-Baumel-Bänke: 15.000 € (473 Stimmen)
- Klacks – die Leseraupe: 1.920 € (18 Stimmen)

Insgesamt nimmt das Bürgerbudget eine Summe von 73.920,00 € in Anspruch. Die übrig gebliebenen 1.080,00 € stocken das Budget für das Jahr 2021 auf. Wir hoffen auf rege Beteiligung und viele Vorschläge!

INFO

Rathaus

Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5

☎ 03332 446 0

✉ buergerbudget@schwedt.de

www.schwedt.eu

Das Theater Stolperdraht informiert

„Schwedt Helau!“

SCHWEDTER NARREN STÜRMEN DAS RATHAUS AM 16. NOVEMBER

» Am Samstag, dem 16. November werden die beiden Schwedter Karnevalsvereine FC BKH und Primania Karnevalsclub gemeinsam das Schwedter Rathaus in der Dr.-Theodor-Neubauer-Straße stürmen. Los geht's um 11:11 Uhr. Sollte unser Bürgermeister es wagen, uns wieder eine leere Kasse anzubieten, werden wir Freibier und Pfannkuchen für alle fordern! Spaß, gute Laune und närrische Kritik in Richtung Rathausspitze gehören zur

Eröffnung der neuen Karnevalssession natürlich dazu. Vor dem Rathaus gibt es ein fröhliches Programm mit bezaubernden Tänzen, deftigen Büttreden und schwungvoller Musik der Schalmeienkapelle des SC Eintracht Rossow. Die Schwedter Küchen können an diesem tollen Tag kalt bleiben. Für Getränke und Imbiss mit Suppe, Würsten und Fleisch wird gesorgt. Also vormerken: 16.11. um 11.11 Uhr vorm Rathaus! Die Schwedter Narren freuen

sich auf Euch! Närrische Grüße von den Schwedter Karnevalsvereinen und „Schwedt Helau!“

INFO

Theater Stolperdraht e. V.

Vereinshaus „Kosmonaut“,

Berliner Straße 52 a

☎ 03332 23551

✉ stolperdraht@swschwedt.de

www.theaterstolperdraht.de



Rathaussturm 2018



30 Jahre Städtepartnerschaft mit Leverkusen

40 SCHÜLER AUF ENTDECKUNGSTOUR IN DER PARTNERSTADT



» In diesem Jahr feiern die Städte Leverkusen und Schwedt/Oder ihr 30-jähriges Partnerschaftsjubiläum. Aus diesem Anlass besuchten am 18. September zwei Klassen der Jahrgangsstufe 10 des Carl-Friedrich-Gauß-Gymnasiums Schwedt im Rahmen ihrer Klassenfahrt die Partnerstadt und verbrachten dort einen Tag. Der Besuch wurde vom Kommunalen Bildungsbüro Leverkusen organisiert.

Zur Tagesordnung gehörte zunächst ein Rundgang durch die BayArena, wo gerade die Vorbereitungen auf das Champions-League Spiel gegen Moskau voll im Gange waren. Unerwarteter Höhepunkt des Besuchs war eine Begegnung mit Leverkusens Neuzugang Nadiem Amiri.

Anschließend wurde eine kurze



Junge Forscher aus Schwedt experimentieren im Schülerlabor



Gruppenbild vor dem Start der Experimente im Schülerlabor von Currenta

Stadtrundfahrt gemacht, bei der den beiden Schulklassen ein kleiner Überblick über wichtige Orte der Stadt Leverkusen vermittelt wurde. Da die Schülerinnen und Schüler großes Interesse an naturwissenschaftlichen Themen geäußert hatten, wurde ihnen der Campus in der neuen Bahnstadt Opladen vorgestellt, wo ab dem Wintersemester 2020/21 naturwissenschaftliche Studiengänge angeboten werden.

Bereits vor dem Besuch im Rheinland war es ausdrücklicher Wunsch der Schülerinnen und Schüler, den Chem-

park Leverkusen kennenzulernen und in einem Schülerlabor experimentieren zu können. Die Gäste aus Brandenburg begeisterte man daraufhin mit einer Chempark-Rundfahrt und einer Forscherstunde im Currenta-Schülerlabor des Entsorgungszentrums.

INFO

Rathaus
Dr.-Theodor-Neubauer-Str. 5
☎ 03332 446 0
✉ stadt@schwedt.de
www.schwedt.eu

Das Stadtmuseum Schwedt/Oder informiert

Ich will

ÜBER DEN MUT, NICHT NUR DARÜBER NACHZUDENKEN

» Am Sonntag, dem 17. November erwartet die Besucher eine Lesung der besonderen Art. Im Schwedter Stadtmuseum sind zwei Freunde zu Gast: Wolfram Schubert und Reinhard Simon. Der Künstler hat in „Ich will. Erinnerungen“ seine Lebenserfahrungen niedergeschrieben. Seine detailreichen, humorvollen und nachdenklichen Worte werden an diesem Tag durch eine Sprache des Schauspielers Simon zum Leben erweckt.

Ich will – wir alle haben diese beiden Worte gedacht, gesprochen und geschrieben. Nicht viele haben dieses Wollen auch umsetzen können. Wolfram Schubert, vor über 90 Jahren in einem Dorf im Fläming zur Welt gekommen, wollte lernen, hat das ländliche Leben genossen und mit seiner ruhigen Kraft den Krieg und Gefangenschaft überlebt.

Ab 1950 studierte er in Berlin-Weißensee und hat danach als freier Künstler an allen wesentlichen Kunstausstellungen der DDR teilgenommen. Er hatte eigene Ausstellungen in Mali und Guinea, reiste durch Europa und Mittelasien. Über 20 Jahre war Neubrandenburg sein beruflicher und privater Lebensmittelpunkt. Als Dozent an der Kunsthochschule Berlin wollte er seine Freude am Gestalten vermitteln. Mit Arbeiten wie „Brot für alle“ im Palast der Republik, dem Kunstpreis der DDR und als Vorsitzender des Bezirksverbandes Neubrandenburg des VBK-DDR hat er sich positioniert.

Schubert ist in Schwedt kein Unbekannter. Seine Ausstellungen mit eindrucksvollen Portraits sowie Pleinairarbeiten, die im Nationalpark Unteres Odertal entstanden sind, haben zahlreiche Kunstfreunde begeistert. Übrigens

erhielt Simon sein Konterfrei bei der Verabschiedung als Intendant.

INFO

Stadtmuseum Schwedt/Oder,
Judenstraße 17
17. November, 15 Uhr
Eintritt: 2,50 €
www.schwedt.eu/stadtmuseum



Wolfram Schubert



Geltende Kita-Satzung als rechtmäßig erklärt

NORMENKONTROLLANTRÄGE GEGEN KITA-BEITRAGSSATZUNG ABGEWIESEN

» Das Oberverwaltungsgericht Berlin/Brandenburg hat in seiner Entscheidung vom 10. Oktober 2019 die geltende Kita-Satzung der Stadt Schwedt/Oder für rechtmäßig erklärt.

Die geltende Kita-Satzung der Stadt Schwedt/Oder wurde im September 2018 mit zwei Normenkontrollverfahren vor dem OVG angegriffen, mit der Begründung, der Inhalt der Kitasatzungen und die zugrundeliegenden Kalkulationen seien rechtswidrig.

Das OVG hat der Stadt Schwedt/Oder

durch die Entscheidung vom 10. Oktober 2019 nunmehr bescheinigt, dass die Kita-Satzung in keinem Punkt gegen geltendes Recht verstoße. Die Verfahrensanträge der Antragsteller, die Kostenbeitragsatzung für unwirksam zu erklären, wurden vollumfänglich abgewiesen. Eine Revision gegen diese Entscheidung wurde nicht zugelassen. Durch die Entscheidung wurde der Stadt Schwedt/Oder damit beanstandungsfreies und sozialverträgliches Vorgehen bescheinigt. In den Normenkontrollver-

fahren vor dem OVG konnte darüber hinaus auch rechtlich Klarheit darüber geschaffen werden, ob bestimmte Kostenpositionen, die in der Vergangenheit beanstandungsfrei umgelegt werden konnten, auch weiterhin tatsächlich umgelegt werden können. Diese Rechtsprechung hat das OVG nunmehr klar bestätigt. Dies dürfte damit auch etwas mehr Klarheit in unterschiedliche Entscheidungen der Untergerichte bringen, welche in den letzten Monaten für Unruhe gesorgt haben.

Deutsch-Polnischer Bewegungstag

„GESUNDE KINDER IN GESUNDEN KOMMUNEN“



Fotos: Oliver Voigt

» Am 24. September fand im Rahmen des Projektes „Gesunde Kinder in gesunden Kommunen“ ein großer deutsch-polnischer Bewegungstag auf dem Sportplatz Dreiklang statt.

Über 200 polnische Kinder aus den Partnergemeinden Stadt Kolberg, Gemeinde Goleniow, Gemeinde Stepnica und der Stadt Kolberg nahmen gemeinsam mit Kindern aus unseren städtischen Grundschulen an dem deutsch-polnischen Sportfest teil. Es wurde gesprungen, geworfen, gelaufen und gerutscht. Alle Kinder hatten sichtlich Spaß an der Veranstaltung.

Neben dem SSV PCK 90 Schwedt e. V., dem Wassersportverein PCK Schwedt e. V., Medin Reha- und Gesundheitssport e. V. und dem TSV Blau-Weiß 65 Schwedt e. V. beteiligten sich die vier größten Sportvereine am Gelingen des Bewegungstages. Der Verein Jugend trifft Technik e. V. und die Schützengilde 1812 Schwedt e. V. sorgten mit technischer Raffinesse für besondere High-

lights und der Partymaker machte mit seinen gesunden Snacks in Form von Marienkäfern, Autos und Pinguinen Lust auf gesunde Ernährung.

Einen besonderen Dank möchten die Veranstalter an die Stadtwerke Schwedt GmbH, welche diesen Tag mit ihrem Smoothie-Bike unterstützten, und die Schülerinnen und Schüler der Gesamtschule Talsand schicken – welche ebenfalls eine große Unterstützung bei dieser Veranstaltung waren.

Das Projekt „Gesunde Kinder in gesunden Kommunen“ (GKGK) ist eine grenzüberschreitende deutsch-polni-

sche Initiative. Das Vorhaben GKGK wird durch die Europäische Union aus Mitteln des Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) im Rahmen des Kooperationsprogramms Interreg V A Mecklenburg-Vorpommern / Brandenburg / Polen kofinanziert.

INFO

Rathaus, Raum 3.57

Frau Wittstock

☎ 03332 446 774

✉ sks.stadt@schwedt.de

www.schwedt.eu



Die Volkshochschule Schwedt/Oder informiert



Gedankenverloren / Unthinking

VOM ANALYSTEN, DER GING, UM DIE WELT MIT DEM HERZEN ZU SEHEN

» Eine Aufbruchsgeschichte – in Worten, Fotografien und Pianoklängen. Erlebt, erzählt, fotografiert und eingespielt von Christof Jauernig.

Christof Jauernig ist Betriebswirt und arbeitet seit vielen Jahren in Frankfurt am Main als Analyst in einer Unternehmensberatung für Banken, als ihm schleichend die innere Verbindung zu seinem kopflastigen Job und dem rauen, gewinnorientierten Arbeitsumfeld abhandenkommt. Was er tut, erscheint ihm nur noch sinnlos. Den Mut, sich von seinem ihm fremd gewordenen Beruf und dem täglichen Lauf im Hamsterrad zu verabschieden, fasst er jedoch erst, als seine inneren Widerstände übergroß geworden sind. Bald darauf bricht er zu einer sechsmonatigen Rucksackreise durch Südostasien auf – ohne Plan für danach. Sie führt ihn, entlang zauberhafter Natur und eindrucksvoller Begegnungen, in eine neue Verbindung mit der Welt, zurück



zu sich selbst, und immer weiter hinaus aus dem Gedankenkarussell, hinein in die Fülle des jetzigen Augenblicks.

Er kommt für einen Abend nach Schwedt und nimmt seine Gäste mit auf diese Rucksacktour, aber auch auf seinen inneren Weg, heraus aus der Sinnkrise. Zu einer großen Auswahl projizierter Reisefotografien rezitiert er Texte, die unterwegs entstanden sind. Sie erzählen von seiner Reise, aber ebenso vom Hören auf die innere

Stimme, dem Ausbrechen aus ungesunden Routinen, der Entmachtung von Intellekt und Wertung, der Wiederentdeckung der von Analyse und Bewertung ungetrübten Schönheit der Welt, und davon, jeden Moment zu würdigen. Es entfaltet sich eine Melange aus Fotografien, erzählten Reiseszenen und lyrischen Stimmungsbildern, untermalt von seinen eigens hierfür eingespielten Piano-Improvisationen. Ein stimmungsvoller, höchstpersönlicher Abend, der zum Innehalten einlädt und von einer ausführlichen Fragerunde abgerundet wird.

INFO

Berlischky-Pavillon
12. November 2019, 19 Uhr
Eintritt: 5 €
☎ 03332 233 33 & 03332 834 911
✉ vhs.stadt@schwedt.de
www.vhs-schwedt.de

Die Musik- und Kunstschule Schwedt informiert



Rock Abend

MIT DENNIS HEINRICH & MARTIN GANTSCHEW

» Dennis Heinrich und Martin Gantschew sind seit mittlerweile über fünf Jahren musikalisch als Duo unterwegs und dem Schwedter Publikum als fester Programmpunkt des jährlich stattfindenden Rock-Pop-Jazz-Konzerts bekannt. Erstmals werden sie nun

gemeinsam mit Band ein Programm mit Hits aus sechs Jahrzehnten Popmusikgeschichte auf die Bühne bringen und dem Schwedter Fanpublikum präsentieren. Von den Beatles über David Bowie, Billy Idol und Oasis bis hin zu Miley Cyrus erwartet das Konzertpu-

blikum ein abwechslungsreicher Abend:

Samstag, 7. Dezember, 19.30 Uhr im Konzertsaal der Musik- und Kunstschule

Musiziert wird in folgender Besetzung:
Gesang: Dennis Heinrich
Lead Gitarre: Martin Gantschew
Schlagzeug: Annelie Lemanski, Hannes Urbanowicz
Keyboard & Rhythmus Gitarre: Sebastian Mikolai
Bass: Pascal Weick
Background Gesang: Clara Mehnert

INFO

Karten zu 7 € ab sofort in der Musik- und Kunstschule „Johann Abraham Peter Schultz“
Berliner Str. 65
☎ 03332 226 311
✉ musikschule.stadt@schwedt.de
www.schwedt.eu/de/137780



Foto: Dennis Martin

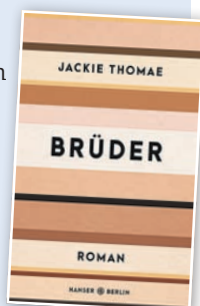
Stadtbibliothek Schwedt informiert

Lesetipps der Stadtbibliothek

Jackie Thomae:

Brüder

Brüder erzählt von zwei deutschen Männern, geboren im gleichen Jahr. Mick tänzelt durch das Berlin der Neunziger, ohne Grenzen und ohne Regeln verschwimmen die Jahre zu einer einzigen Party, bis er sich fragt, wo alles hin ist: die Zeit, das Geld, die Freunde, die Liebe. Gabriel dagegen wird Architekt, geht nach London, gründet ein Büro und eine Familie, bis er wegen einer banalen Sache plötzlich als Aggressor dasteht: ein prominenter Mann, der tief fällt. Eines vereint sie, sie sind Kinder desselben Vaters, den sie nicht kennen, der ihnen nur ihre Hautfarbe hinterlassen hat. Die Fragen, die sich ihnen stellen, sind die gleichen.



Claudia Weber:

Der Pakt

Im Zweiten Weltkrieg waren Nazi-deutschland und die Sowjetunion nicht nur erbitterte Gegner, sondern vorübergehend auch Verbündete. Der Pakt war mehr als das politische Zweckbündnis, das Hitlers Überfall auf Polen erlaubte und den Krieg für die Sowjetunion hinauszögerte. Seine Wirkung blieb nicht auf Osteuropa beschränkt, auch wenn beide Mächte ihren Gewaltfuror dort entfesselten. Claudia Weber zeichnet nach, wie Hitler und Stalin einen ganzen Kontinent in weniger als zwei Jahren ins Verderben stürzten.



Eine Reise durch die Toskana

KULTUR, NATUR UND GUTES ESSEN

» „Insider meinen, man könnte die Toskana, die über ein Drittel der Kultur Europas ihr Eigen nennt, nie gründlich in sich aufnehmen.“ Auch in diesem November werden Thomas W. Mücke und seine Frau Nina zu Gast sein. In ihrer Multimediashow wollen die Mückes, die mehrfach Europa bereisten, die Gäste auf eine einzigartige Bilderreise rund durch die Toskana mitnehmen. Sieben Wochen ist das Ehepaar durch die traumhafte Region Italiens gereist. Der ehemalige Opernsänger Thomas W. Mücke wird die Multimediashow musikalisch begleiten.

Inhalt der Show:

- Carrara – berühmteste Marmorbrüche der Welt
- Riviera della Versilia – weißer Strand und viel Luxus
- Lucca – Bastion des Katholizismus
- Pisa – einst mächtigste Stadt im Mittelmeerraum
- Der Genius Leonardo da Vinci wurde vom Vatikan verfolgt
- Florenz – Zielpunkt des Kulturtourismus
- Wo Franz von Assisi seine erhabenste Büsserstätte fand
- Die Crete – faszinierende Landschaft der weichen Formen
- Beim Palio erhitzen sich die Gemüter bis zur Ekstase
- Das Chianti – hier fließt der Wein in Strömen



- 2000 Jahre alte Kultur der Etrusker ist noch lebendig
 - Insel Elba – Napoleon und Verückung
- Die Veranstaltung findet am 13. November, um 18:00 Uhr im Berlischky-Pavillon statt.

Die Eintrittskarten, zum Preis von 2,50 EUR, können in der Stadtbibliothek Schwedt/Oder, Lindenallee 36, erworben werden.

INFO

Veranstaltung: Berlischky-Pavillon, 13. November, 18 Uhr, Eintritt: 2,50 €
Karten: Stadtbibliothek Schwedt/Oder, Lindenallee 36
☎ 03332 23249
✉ bibliothek.stadt@schwedt.de
www.schwedt.eu/stadtbibliothek

INFO

Stadtbibliothek Schwedt/Oder
im Ermelerspeicher, Lindenallee 36
☎ 03332 23249
✉ Bibliothek.stadt@schwedt.de
www.schwedt.eu/stadtbibliothek

ANZEIGEN

centra HOTEL

HRS
Top Quality Hotel

Bel uns feiern
Sie richtig!

DZ ab 55.€

Ringstraße 18
16303 Schwedt/Oder

☎ 0 33 32 44 78 00
www.centrahotel.de

UCKERMARK

*Wenn der November regnet und frostet,
dies leicht die Saat des Lebens kostet.*

Die Volkshochschule Schwedt/Oder informiert

Die Kursstars im November

WER WIE WAS

Neu: Fasten. Die Verdauung optimieren – den Körper vitalisieren

Der Mensch lebt nicht von dem, was er isst, sondern von dem, wie er es verdaut. In diesem Kurs erhalten Sie praktische Tipps und lernen, wie Sie richtig fasten.

1. Darm-Leber-Darm: Kreislauf mit Tücke? Ballaststoffe als Brücke
2. Die persönliche Erfahrung – Wahrnehmung und Messen selbst gemacht
3. Außen reinigen wir uns. Warum nicht Innen?
4. Kennenlernen verschiedener Ernährungs- und Fastenformen
5. Die Ernährung im Zusammenhang mit anderen gesundheitsfördernden Maßnahmen. Wann fühle ich mich energievoll?

Bitte bringen Sie Ihr Schreibzeug mit und tragen lockere Kleidung.

► Ab Fr 01.11.2019, 14:00 Uhr

Eine eigene Website oder ein Blog mit WordPress erstellen

WordPress ist das am meisten genutzte Open Source System zur Erstellung von Weblogs und Webseiten. Viele ansprechende Designvorlagen und die funktionale Flexibilität machen WordPress zu einem vollwertigen Content-Management-Systems (CMS). Es ermöglicht Ihnen, in kurzer Zeit interessante Webseiten ohne Programmierkenntnisse im Internet zu veröffentlichen. Dieser Kurs richtet sich an Personen, die privat wie beruflich eine Webpräsenz aufbauen wollen und keine Vorkenntnisse mit WordPress besitzen. Wir werden gemeinsam Schritt für Schritt eine Webseite erstellen. Der Kurs beinhaltet u. a.: Registrierung einer Domain, WordPress installieren und einrichten, Designs und Layout durch Themes anpassen, Texterstellung und Medieneinbindung (Seiten, Beiträge und Mediathek), Kategorien und Schlagwörter, Menüs einrichten, funktionale Erweiterung mit Plugins, Update und Backup der Plattform.



► Ab Sa, 02.11.2019, 10:00-16:30 Uhr, Haus der Bildung und Technologie

Neu: Die Schreibwerkstatt

Wer den Wunsch hegt, eine Geschichte zu komponieren, der sollte diesen Kurs buchen. Der Dozent vermittelt die Grundlagen für dieses Vorhaben. Am ersten Abend stellt er gängige Stilmittel vor, unterschiedliche Erzählperspektiven und einige Autoren. An den beiden Folgeabenden gedeihen die Geschichten der Teilnehmenden, sie werden besprochen, diskutiert, geschliffen, verfeinert. Nach drei Abenden nimmt jeder seine eigene Geschichte mit und kann sein Schreiben weiter ausleben.

► Mi., Ab Mi, 06.11.2019, 18:30 Uhr, Haus der Bildung und Technologie

Neu: Eigene Menüs kochen: Rehwild trifft Kürbis



In der neuen Reihe mit Kochkursen lernen Sie passend zur jeweiligen Jahreszeit oder themenbezogen unter der Anleitung des Meisterkochs Uwe Wiedemann ganze Menüs zuzubereiten. Passend zur Jahreszeit lernen Sie klassische Zutaten der Saison zu einem harmonisch-elegantem Menü zuzubereiten:

- Kürbiscremesuppe mit gerösteten Kernen
 - Mariniertes Rehrücken, Wacholderrahmsuppe und Wirsinggemüse, Duchesse-Kartoffeln
 - Rotweibirne mit Roquefortcreme
- Der Kochkurs enthält ein Begrüßungs- und ein Erfrischungsgetränk, einen kleinen Imbiss zur Begrüßung und ihr eigenhändig zubereitetes Menü. Selbstverständlich gibt es die Rezepte zum Mitnehmen. Einen Unkostenbeitrag für die Zutaten von 45 € zahlen Sie direkt beim Koch. In Kooperation mit Prechels Kochschule Nr. 1.

► Mi, 14.11.2019, 18:30 Uhr, Küchentreff Prechel

Einführung in den Obstbaumschnitt

Obstbaumschnitt – kaum jemand traut sich das wirklich zu. Dabei sind die wesentlichen Regeln einfach zu erfassen.

In drei vorbereitenden Unterrichtseinheiten mit theoretischen Grundlagen beschäftigen wir uns neben Werkzeugkunde und Obstbotanik vor allem mit typischen Baumformen und den notwendigen Schnittmaßnahmen. Im Anschluss geht es auf die Obstbaumwiese. An jungen wie alten Bäumen werden verschiedene Schnitte gezeigt und deren Wirkung besprochen. Die Teilnehmer erlernen einfache Grundregeln.

► Sa, 16.11.2019, 10:00 Uhr, Haus der Bildung und Technologie

Neu: Entspannung für den Alltag

Zwischen den Anforderungen im Beruf, der Familie und der Freizeit werden oft die eigenen Bedürfnisse unterdrückt oder kommen viel zu kurz. Die Anforderungen an die Menschen werden immer höher, wir werden in unserem Tun oft unterbrochen, haben das Gefühl alles gleichzeitig erledigen zu müssen und sind ständig neuen Herausforderungen ausgesetzt. Wie können wir im hektischen Alltag – zuhause und am Arbeitsplatz – Ruhe bewahren und den Überblick behalten?

Im Seminar lernen Sie die Stressebenen, Stressoren und die Wirkung auf den Körper kennen. Die Dozentin vermittelt das eigenständige Durchführen kleiner Auszeiten (1-10 Minuten) in Form von Innehalten, Selbstwahrnehmung der eigenen Bedürfnisse (z. B. Hunger, Durst, Toilettengang). Sie machen kleine Lockerungs-, Atem- und Achtsamkeitsübungen. Die Methoden eignen sich für Zuhause, unterwegs und am Arbeitsplatz. Außerdem führen wir verschiedene Methoden zur Entspannung und Meditationstechniken durch.

► Sa, 16.11.2019, 09:00-14:00 Uhr, Haus der Bildung und Technologie

Die Quitte – eine unbekannt und vielseitige Frucht

Einen ganzen Nachmittag wollen wir uns den duftenden, gelben Früchten widmen. Auch wenn sie kaum für den Frischverzehr geeignet sind, lassen sie sich doch zu vielen leckeren Rezepten verarbeiten. Weniger bekannt ist ihre reizlindernde und wundheilungsför-

dernde Wirkung auf die Haut. Wir werden mit der Destille ein wunderbar duftendes Hydrolat herstellen, das sich sehr gut als mildes Gesichtswasser eignet. Während des Destillationsvorgangs, der recht langsam vor sich geht und ca. 2 Stunden dauert, werden wir ein leckeres Quitten-Chutney herstellen und verkosten. Dazu gibt es jede Menge Infos zu den gelben Früchten. Für das Quitten-Hydrolat und das Chutney bitte zwei saubere Schraubgläser mitbringen. Für die Zutaten fallen pro Teilnehmer 3,50 € an, die Sie direkt an die Kursleiterin bezahlen. In Kooperation mit gruen-und-wild.de

► Sa, 23.11.2019, 14:00 Uhr,
Astrid Lindgren Schule, Küche

Vortragsreihe: Arbeitswelt 4.0. Chancen und Risiken der Arbeitswelt 4.0

Durch die Digitalisierung wird eine wesentlich verbesserte Nutzung der im betrieblichen Umfeld vorhandenen Informationen ermöglicht und der Rahmen für die Arbeitswelt 4.0 gebildet. Die damit verbundenen Potenziale wie beispielsweise Assistenzsysteme zur Unterstützung von Planungs- und Abstimmungsprozessen oder körperliche Entlastung durch eine sichere Umsetzung der Mensch-Roboter-Kollaboration werden im Vortrag aus technischer, organisatorischer und personeller Perspektive dargestellt und anhand von Beispielen veranschaulicht.

Webinarvortrag von Dr. Tim Jeske, Institut für angewandte Arbeitswissenschaft e. V., Düsseldorf.

► Mo, 18.11.2019, 19:00 Uhr, Haus der Bildung und Technologie

Neu: Die Faszination der Träume für Träumer, Traumliebhaber und Traumforscher

Der Faszination von Träumen kann man sich schwer entziehen. Doch ahnen nur wenige, wie viel Potential in der Auseinandersetzung mit Träumen liegen kann. In diesem Kurs beschäftigen wir uns mit Geschichte der Traumdeutung, mit berühmten Träumen & Träumern, Visionen und Visionären wie Sigmund Freud, Jung und andere Pioniere der Traumarbeit. Was ist bewusstes Träumen, ein Klartraum? Nutzen & Nebeneffekte der Traumauswertung, Hilfsmittel der Traumarbeit und Tipps & Tricks der Traumerinnerung werden angeschaut. Träume werden auf unterschiedliche Weise gedeutet, um ihnen Gestalt zu geben und praktischen Nutzen aus den gewonnenen Erkenntnissen zu ziehen. Neben der persönlichen Weiterentwicklung und Selbsterkenntnis werden die Kursteilnehmer gemeinsam in die Träume eintauchen und vielen Fragen rund um das Thema mit Neugier begegnen. Bitte nach Möglichkeit einen aktuellen Traum und die Erinnerungen daran mitbringen.

► Sa, 30.11.2019, 10:00-16:15 Uhr, Haus der Bildung und Technologie

Eine Krippe für die ganze Familie nähen

Wir nähen Krippenfiguren, entweder nur fürs Auge oder zum Spielen. Den Unterschied macht der Stoff. Ein Nähspaß in der Vorweihnachtszeit und zur Freude auf das Weihnachtsfest. Bitte mitbringen: Verschiedenfarbige Stoffe, passendes Garn, Nähmaschine plus Zubehör einschl. Nadeln (bei der

Verarbeitung von elastischen Stoffen bitte an die entsprechenden Nadeln denken), Füllmaterial, Reste von Bändern, Borten, Spitzen, Häkelgarnen, Textilstifte (schwarz/rot).

► Sa, 16.11.2019, 10:30-17:15 Uhr, Haus der Bildung und Technologie

Romane auf der Leinwand: Anna Karenina – von Leo Tolstoi, Film von Joe Wright

Im November geht die Reihe mit einem weiteren Romanklassiker in die zweite Runde.

Anna Karenina (Keira Knightley) ist in der Gesellschaft hoch angesehen. Sie lebt mit ihrem Mann, einem hohen Regierungsbeamten, und ihrem Sohn in Sankt Petersburg. Ein Brief ihres Bruders führt sie nach Moskau, wo sie auf den jungen, gut aussehenden Kavallerie-Offizier Wronskij trifft. Beide sind voneinander fasziniert. Nach einer rauschenden Ballnacht verfallen sie einander. Als die Affäre öffentlich wird, beginnen sich ihre Bekannten von ihr zu distanzieren. Doch sie steht zu ihrer Liebe und manövriert sich weiter ins Abseits. Die Adaption des gleichnamigen Buchklassikers von Leo Tolstoj, setzt mit ihrem eigenwilligen Inszenierungsstil neue Akzente auf dem Gebiet des Kostümfilms.

INFO

Volkshochschule Schwedt/Oder
Haus der Bildung und Technologie,
Berliner Straße 52 e
☎ 03332 233 33 & 03332 834 911
✉ vhs.stadt@schwedt.de
www.vhs-schwedt.de

ANZEIGE


WERT
Hausgeräte und Küchen
Fachhandel und Kundendienst

Wir sind Ihr regionaler Ansprechpartner, wenn es um **Planung**, **Montage** von Küchen oder Verkauf & **Reparatur** von Haushaltsgeräten geht!



RINGSTRASSE 2 | 16303 SCHWEDT/O. | TEL.: 03332/23776 | FAX: 03332/23473 | WWW.WERT-HGS.DE | INFO@WERT-HGS.DE

Der Kunstverein Schwedt e.V. informiert



Fest der Sinne

UNTER DEM MOTTO „LICHT AN“

» Mitglieder des Kunstverein Schwedt e. V. laden zusammen mit dem Technik Stützpunkt TECHBIL und der Musik- und Kunstschule Schwedt/Oder am Freitag, dem 8. November von 16 bis ca. 22 Uhr zum Fest der Sinne in die Galerie am Kietz ein.

Unter dem Motto „Licht an!“ wird der alte Tabakspeicher in vielfarbiges Licht getaucht werden.

Künstlerinnen und Künstler wie Inga Carriere, Katrin Edwards (Teilnehmerin des Pleinairs in diesem Jahr), Georg Treitz, Udo Krause, Günther Wiegand, Dietmar Korth, Lysann Vahrenhold, Melanie Slowik und Sandra Bergemann bereichern die Räume mit ihren Lichtskulpturen und Installationen.

Ab 16 Uhr werden vor allem Kinder eingeladen, bei Mitmachaktionen wie Lichtmalerei und Leuchtschatzsuche dabei zu sein, bevor ab 18 Uhr die



Fassadenbeleuchtung (Licht) an! geht und alle beteiligten Künstlerinnen und Künstler in einer kleinen Eröffnung vorgestellt werden.

Begehbare Lichträume, Tanzperformances, musikalische Untermalungen, u. a. Alex Stolze (Violine) und kleine Gaumenfreuden machen dieses Fest zu einem Sinn-Erlebnis für die ganze Familie. Wir laden ein zum Raunen, Staunen und Wundern.

Der Eintritt ist dank der finanziellen Unterstützung der Stadtwerke Schwedt frei.

INFO

Kunstverein Schwedt e. V.

Galerie am Kietz
Gerberstraße 2
☎ 03332 512 410
✉ kontakt@kunstverein-schwedt.de
Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch 10 bis 16 Uhr, Donnerstag 10 bis 18 Uhr, Sonntag 15 bis 17 Uhr sowie nach Vereinbarung

www.schwedt.eu/de/414402
www.kunstverein-schwedt.de

TECHBIL Schwedt/Oder

Gesamtschule Talsand
Rosa-Luxemburg-Straße 6
16303 Schwedt/Oder
✉ mail@techbil.de
www.techbil.de

Das Stadtmuseum Schwedt/Oder informiert



„Treffpunkt Pavillon!“

ÜBER DIE ZEIT IM SCHWEDT DER 1980ER JAHRE

» Der nächste Vortrag in der Reihe „Treffpunkt Pavillon!“ findet am Mittwoch, dem 20. November, um 18 Uhr im Berlichsky-Pavillon statt. Zu Gast ist die Regisseurin und ehemalige Bürgerrechtlerin Freya Klier.

Thema der Veranstaltung ist die Zeit vor der Friedlichen Revolution, in der Freya Klier in Schwedt 1983 und 1984 an zwei Inszenierungen am Schwedter Theater arbeitete.

Klier, die mit dem Liedermacher Stephan Krawczyk verheiratet war, engagierte sich in der DDR-Friedensbewegung und wurde 1985 mit Berufsverbot belegt.

Anfang November 1987 kritisierten Freya Klier und Stephan Krawczyk gemeinsam in einem offenen Brief an Kurt Hager den gesellschaftlichen Zustand der DDR und forderten Reformen ein. Am 8. November wurde nach Durchtrennen der Bremsleitungen ein Mordversuch der Staatssicherheit durch im Auto aufgebrachtes Nervengift auf sie und Krawczyk verübt. Im Januar 1988 bei dem alljährlich abgehaltenen



Plakat der Inszenierung „Die Wanze“ (Majakowski) von Freya Klier im Jahr 1984 (Stadtmuseum Schwedt/Oder).

Anzeige vom 11.3.1990 für eine Wahlveranstaltung des Neuen Forms Schwedt, bei der auch die Bürgerrechtlerin Freya Klier eingeladen war (Jens Koeppen).



offiziellen Massenaufmarsch zu Ehren von Rosa Luxemburg und Karl Liebknecht machten sie mit Spruchbändern auf gesellschaftliche Missstände auf-

merksam sowie auf ihre eigenen Berufsverbote. Im Februar 1988 wurden Freya Klier und Stephan Krawczyk in die BRD abgeschoben. Über die westdeutsche Presse stellten sie klar, dass sie die DDR unfreiwillig verlassen mussten. Sie forderten (erfolglos) die Wiederrückführung in die DDR.

Der Vortrag ist eine gemeinsame Veranstaltung des Stadtmuseums mit der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. Das Stadtmuseum Schwedt/Oder eröffnet wenige Tage vor dem Vortrag seine neue Sonderausstellung „Wendegeschichten. Große und kleine Alltagserinnerungen an die Friedliche Revolution in Schwedt/Oder“. Interessierte Schwedter sind auch hier herzlich am 10. November, um 15 Uhr zur Eröffnung ins Museum eingeladen.

INFO

„Treffpunkt Pavillon!“
im Berlichsky-Pavillon, Lindenallee 28
20. November, 17:30 Uhr, Eintritt: 2,50 €
☎ 03332 234 60
www.schwedt.eu/stadtmuseum

Der Verein MomentUM e. V. informiert



Schwedter Vorlesetag

MIT VIELEN UNGEWÖHNLICHEN LESEORTEN

» Das Konzept ist einfach: Jeder, der Spaß am Vorlesen hat, liest am 15. November anderen vor – zum Beispiel in Schulen, Kindergärten, Bibliotheken oder Buchhandlungen. Auch an ungewöhnlichen Vorleseorten finden Aktionen statt: im Bus, im Hotel, in einer Bank, in Museen oder als Guerilla-Variante auf einem viel besuchten öffentlichen Platz – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Die Vorleseinitiative der Stadt Schwedt/Oder beteiligt sich wieder am bundesweiten Vorlesetag. Die Aktion ist jährlich gewachsen. Treu dem Motto „Jeder Ort – ein Lese-Ort“ haben neben Schulen, Kitas und Seniorenheimen viele ungewöhnliche Leseorte die Schwedter/innen erfreut. Und auch 2019 sind die Beteiligungsmöglichkeiten vielfältig. Geplant sind wieder der Lesebus der UVG und das „Literaturcafé“ zum Austausch und gemütlichen Beisammensein im „Brauwerk“. Erstmals wird es auch eine Leseführung geben. Weitere Infor-



mationen finden Sie ab November auf den social-media Kanälen „Schwedt erleben“ oder in der Touristinformation.

Wenn Sie sich einbringen wollen, melden Sie sich bitte bei der Geschäftsstelle des Vereins MomentUM. Vor allem am Nachmittag werden noch Zuhörergruppen gesucht!

Der Bundesweite Vorlesetag ist eine gemeinsame Initiative von DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung. Dieser Aktionstag für das Vorlesen findet seit 2004 jedes Jahr am dritten Freitag im November statt. Der Bundesweite Vorlesetag setzt ein öffentlichkeitswirksames Zeichen für die Bedeutung des Vorlesens. Ziel ist es, Begeisterung für das Lesen und Vorlesen zu wecken und Kinder bereits früh mit dem geschriebenen und erzählten Wort in Kontakt zu bringen.

INFO

MomentUM e. V.
 Tourismus und Citymanagement Region
 Schwedt – Nationalpark Unteres Odertal
 Vierradener Straße 31
 16303 Schwedt/Oder
 ☎ 03332 255 90
 ✉ touristinfo@unteres-odertal.de
www.unteres-odertal.de
www.facebook.com/schwedt.erleben



ANZEIGE



KüchenTreff Prechel

Küchenqualität seit 1990



Berliner Straße 21 · 16303 Schwedt/Oder · Tel. 03332 515159
www.kuechentreff-schwedt.de

Der Uckermärkischer Bildungsverbund gGmbH informiert

Der UBV lädt ein

ZUM EINSTIMMEN IN DIE VORWEIHNACHTSZEIT

» Der Uckermärkische Bildungsverbund gGmbH lädt auch in diesem Jahr zu seinem traditionellen „Weihnachtszauber“ in das Haus für Aus- und Fortbildung in der Kunower Straße 3 ein. Am Mittwoch, den 27. November, begrüßen wir von 14 bis 18 Uhr alle kleinen und großen Besucher, um sich mit uns gemeinsam auf die bevorstehende vorweihnachtliche Zeit einzustimmen.

Bei freiem Eintritt warten kleine Überraschungen und jede Menge Gaumenfreuden auf Groß und Klein. So kann man zum Beispiel Aufführungen unserer Kita-Kinder erleben, einzelne Projekte und Werkstätten unseres Hauses bieten ihre handgemachten Produkte zum Verkauf an und für die kleinen Besucher gibt es verschiedene



creative Mitmach-Angebote.

Wer also Lust hat, in dieser schnelllebigen Zeit etwas Muse zu finden, ins Gespräch miteinander zu kommen und das vorweihnachtliche Treiben zu genießen, den heißen wir an diesem Nachmittag ganz herzlich bei uns willkommen.



INFO

Uckermärkischer Bildungsverbund
gGmbH
Kunower Straße 3, 16303 Schwedt/Oder
☎ 03332 450 910
✉ sekretariat@ubv-schwedt.de
www.ubv-schwedt.de

Wir gratulieren



Der Bürgermeister der Stadt Schwedt/Oder gratuliert allen Jubilaren im Oktober!

EHEJUBILARE

zum 50. Hochzeitstag

Ehepaar Marianne und Jürgen Scherke

zum 60. Hochzeitstag

Ehepaar Ruth und Joachim Schossow
Ehepaar Eleonore und Peter Kruse

zum 65. Hochzeitstag

Ehepaar Imtraud und Manfred Otte

GEBURTSTAGE

zum 80. Geburtstag

Frau Hildegard Bozyk
Herr Erich Haan

Herrn Friedrich Radtke
Herrn Josef Kaschel
Herrn Jürgen Herm
Herrn Hartmut Thieme
Frau Gisela Seifert
Frau Gisela Krug
Frau Lieselotte Heidebring
Frau Regina Petry

zum 85. Geburtstag

Herrn Hans Soost
Herrn Horst Witt
Frau Adelheid Reiter
Herrn Ulrich Breitsprecher
Frau Regina Gröschel
Frau Gisela Gieseler

zum 90. Geburtstag

Herrn Konrad Ludwig

Herrn Paul Fetchenheuer
Frau Anni Loff
Herrn Kurt Burzlauff

zum 95. Geburtstag

Frau Lieslotte Kriegbaum
Frau Waltraud Ziepfler

INFO

Um Geburtstags- und Ehejubilaren Glückwünsche zu übermitteln, muss der Meldebehörde eine Einverständniserklärung und das Datum der Eheschließung bekannt sein. Frau Kerstin Giese, Rathaus, Raum 2.21 A ☎ 03332 446-822
✉ buergeranliegen.stadt@schwedt.de

ANZEIGEN

Nichtraucher? Stress? Schmerzen? Probleme?

HYPNOSE COACHING THERAPIE



Marion Scharfenberg
Heilpraktikerin für Psychotherapie
Präsidentenstr. 12, 16303 Schwedt/O.
Telefon: 03332 / 83 91 92
www.hypnose-coaching-therapie.com

Zertifizierte Hypnosetherapeutin (DVH Nr. 01939) Mitglied im deutschen Verband für Hypnose e.V.

Was bleibt?
Mein Erbe.
Für unsere Natur.

Heinz
Sielmann
Stiftung

Tel 05527 914 419 | www.sielmann-stiftung.de



Hans Müller
RECHTSANWALT

Interessenschwerpunkte
Arbeitsrecht
Verkehrsstraf- & Verkehrszivilrecht

Marktberg 12 | 17291 Prenzlau
Tel: 03984 71229 | Fax: 03984 800875



WHS 24-h-
Havariedienst
0172.3101509

Wärmetechnik, Handels- & Service GmbH

- Heizung • Sanitär • Elektro
- Mess- und Regelungstechnik
- Solartechnik • Erd- und Flüssiggas
- komplette Badsanierung

Kunower Str. 25 | 16303 Schwedt /Oder
Tel.: 03332 4398-0 | Fax: 03332 439820 | www.whs-schwedt.de
E-Mail: w-h-s@swschwedt.de

Der neue Renault CLIO 

Sichern Sie sich jetzt kostenlose Winterkomplettreder.*

*Gültig für vier Winterkomplettreder. Reifenformat und Felgendesign nach Verfügbarkeit. Ein Angebot für Privatkunden und Kleingewerbetreibende, gültig bei Kaufantrag bis 31.10.2019 und Zulassung bis 31.12.2019. Abb. zeigt Renault Clio INTENS mit Sonderausstattung.

Fahrzeugpreis 10.990,- €. Bei Finanzierung: Nach Anzahlung von 0,- € Nettodarlehensbetrag 10.990,- €, 60 Monate Laufzeit (59 Raten à 99,- € und eine Schlussrate: 5.989,56 €), Gesamtlauflistung 50.000 km, eff. Jahreszins 1,99 %, Sollzinssatz (gebunden) 1,972 %, Gesamtbetrag der Raten 11.830,56 €. Gesamtbetrag inkl. Anzahlung 11.830,56 €. Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Abb. zeigt Renault Clio INTENS mit Sonderausstattung.

Renault Clio S Ce 65, Benzin, 48 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 5,8; außerorts: 4,0; kombiniert: 4,7; CO₂-Emissionen kombiniert: 112 g/km; Energieeffizienzklasse: B. Renault Clio: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,2 - 4,4; CO₂-Emissionen kombiniert: 119 - 100 g/km, Energieeffizienzklasse: B - A (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)

mtl. nur 99,-
Renault Clio Life S Ce 65




Autowelt Barnim GmbH & Co. KG
Blumberger Chaussee 2 - 16321 Bärnau
Finowfurter Ring 49 - 16244 Finowfurt

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen

☎ 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

persönlich und individuell

ROTH in allen Preislagen

BESTATTUNGEN
Berliner Str. 34 • Schwedt
Tag + Nacht
☎ (03332) 510291

Helpen Sie Help!

IBAN: DE 47 3708 0040 0240 0030 00
Commerzbank Köln
www.help-ev.de

Der Motor der Selbstständigkeit.
Bringen Sie die Selbsthilfe weltweit in Fahrt. 



IHRE STIFTUNG FÜR EINE LEBENDIGE ERDE!

Das WWF Stiftungszentrum bietet Ihnen an, eine eigene Stiftung für den Natur- und Umweltschutz zu gründen – ganz nach Ihren Wünschen.

Oberstes Ziel des WWF ist die Bewahrung der biologischen Vielfalt – ein lebendiger Planet für uns und unsere Kinder.

Für weitere Informationen und kostenloses Informationsmaterial zu unseren Angeboten wenden Sie sich bitte an:

Gaby Groeneveld
WWF Deutschland
Reinhardtstraße 18
10117 Berlin
Telefon 030 311 777-730
wwf.de/stiftung



Zoonair/Fabrice/leung

IMPRESSUM STADTJOURNAL SCHWEDTerLEBEN MIT AMTSBLATT

Herausgeber, Verlag, Druck und Anzeigen:
Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH
Panoramastraße 1, 10178 Berlin
Telefon 030 28099345,
E-Mail: redaktion@heimatblatt.de, Internet: www.heimatblatt.de

Verantwortlich für den Gesamthalt:
Ines Thomas (V. i. S. d. P.)

Das Stadtjournal „SCHWEDTerLEBEN“ erscheint in ausreichender Auflage nach Bedarf, mindestens monatlich.

Hinweis der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:
Für unverlangt eingesandte Beiträge und Unterlagen wie Fotos, Zeichnungen, etc. wird keine Haftung übernommen. Des Weiteren behält sich die Redaktion vor, Beiträge zu kürzen bzw. redaktionell zu bearbeiten. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht. Für die Inhalte von Fremdbeiträgen, Gastkommentaren und Leserbriefen sind ausschließlich deren Verfasser verantwortlich.

Die nächste Ausgabe erscheint am **30. November 2019**.
Anzeigenschluss ist am **13. November 2019**.

Veranstaltungen in Schwedt/Oder

Auszug aus www.schwedt.eu/veranstaltungenkalender

01.11. | FREITAG

19:30 Uhr | Till Ulenspiegel – Eine Liebe für Flandern, Musical

Weitere Termine: 02., 03., 22., 23.11.
► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 24,70 € | www.theater-schwedt.de



02.11. | SAMSTAG

10:00 Uhr | Wanderung „Auf den Spuren des Bibers“

Tauchen Sie ein in das Reich des Bau-
meisters der Aue.
► Criewen, Nationalparkhaus, Park 2 |
☎ 516406 | www.naturwacht.de

04.11. | MONTAG

18:00 Uhr | Montagskonzert

Consort Nova Insula mit Friederike
Vollert, Julia Andres, Mirjam-Luise
Münzel, Blockflöten; Amadine Affagrad,
Laute
► Berlischky-Pavillon, Lindenallee 28 |
Karten unter ☎ 266311 | Eintritt: 10,00/
7,50 € | www.musikschule-schwedt.de

05.11. | DIENSTAG

10:30 Uhr | Das Herz eines Boxers

Weiterer Termin: 06.11.
► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 9,25 € | www.theater-schwedt.de

06.11. | MITTWOCH

19:30 Uhr | Stellen Sie sich vor! 2.0

Gast: Paulina Wojtowicz.
► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 12,00 € | www.theater-schwedt.de

07.11. | DONNERSTAG

08:00 Uhr | Wanderung „Über Felder der Uckermark“

Strecke: Groß Pinnow, Hohenselchow,
Hohenreinkendorf, Groß Pinnow, 15 km.
► Parkplatz Uckermärkische Bühnen |
www.ssv-pck-90-schwedt.de

19:30 Uhr | Klassik populär

Mit Hans-Joachim Scheitzbach
► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 15,00 € | www.theater-schwedt.de

08.11. | FREITAG

10:30 und 19:30 Uhr | Die Räuber

19:30 Uhr | Heinz Rudolf Kunze „Wie der Name schon sagt“

► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | www.theater-schwedt.de

09.11. | SAMSTAG

17:00 Uhr | Martinstag in Heinersdorf

► Heinersdorf, Am Backofen
17:00 Uhr | Pogromnacht-Gedenken
in der Kirche und anschließend
Schweigemarsch zum Tor der ehemali-
gen Synagoge.

► Evangelische Kirche, Oderstraße 35 |
☎ 22083 | www.schwedt-evangelisch.de

19:30 Uhr | Die Räuber

19:15 Uhr Inszenierungseinführung mit
dem Intendanten und Regisseur André
Nicke, nach der Vorstellung: Gespräch
19:30 Uhr | Dr. Mark Benecke „Blutspu-
ren“

► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | www.theater-schwedt.de

20:00 Uhr | Fasching des Primania

Karnevalsclub Schwedt
► Vereinshaus „Kosmonaut“, Berliner
Straße 52 a | ☎ 23551 | www.theaterstolperdraht.de

10.11. | SONNTAG

09:30 Uhr | Tauschvormittag des Schwedter Briefmarken-Sammler-vereins e. V.

Weiterer Termin: 24.11.
► Vereinshaus „Kosmonaut“ |
www.briefmarkensammler-schwedt.de

13.11. | MITTWOCH

18:00 Uhr | Eine Reise durch die Toskana – Multimediashow.

► Berlischky-Pavillon, Lindenallee 28 |
☎ 23249 | Eintritt: 2,50 € | www.schwedt.eu/stadtbibliothek

14.11. | DONNERSTAG

09:30–12:00 Uhr | Saisonkalender für Obst und Gemüse

Welches Obst und welches Gemüse ab
welchem Alter, Zubereitung: Milchbrei
mit Himbeeren und Babypizza.

► Netzwerk Gesunde Kinder Ostucker-
mark, Am Klinikum 1 | ☎ 533461

09:35 Uhr | Veteranenwanderung

„Bisons im Gatter“, Strecke: Criewen/
Vorwerk, Buchenplatz, NPZ, ca. 6 km.
► ZOB | www.ssv-pck-90-schwedt.de

19:30 Uhr | Ahead of Struwelpeter

In englischer und deutscher Sprache mit
deutschen Übertiteln.

► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 13,85 € | www.theater-schwedt.de

15.11. | FREITAG

19:30 Uhr | Magie der Travestie – Die Nacht der Illusionen

19:30 Uhr | Nürnberg

19:30 Uhr | Poetry Slam

► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | www.theater-schwedt.de

16.11. | SAMSTAG

08:00 Uhr | Wanderung „Rund um Boitzenburg“

Strecke: Boitzenburg, Tiergarten, Schu-
mellensee, Springallee, Zerwelin, Boit-
zenburg, ca. 16 km.

► Parkplatz Uckermärkische Bühnen |
www.ssv-pck-90-schwedt.de

10:00 Uhr | Radwanderung „Wilde Wasser“

Eine Tour durch die Polderlandschaft im
Herbst. Dauer: ca. 3 Stunden.

► Stadtbrücke, polderseitig | ☎ 516406 |
www.naturwacht.de

11:11 Uhr | Rathaussturm der Schwedter Karnevalsvereine

► Rathaus, Dr.-Th.-Neubauer-Straße 5 |
www.theaterstolperdraht.de

19:30 Uhr | Ganze Kerle!

► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 13,85 € | www.theater-schwedt.de

17.11. | SONNTAG

15:00 Uhr | Lesung „Ich will“

Über den Mut, nicht nur darüber nachzu-
denken.

► Stadtmuseum, Judenstr. 17 | ☎ 23460 |
Eintritt: 2,50 € | www.schwedt.eu/stadtmuseum

20.11. | MITTWOCH

10:00 Uhr | Die Schöne und das Biest / Piękna i Bestia

Weitere Termine: 26., 27., 28.11.

► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 12,35 € | www.theater-schwedt.de

IM NOVEMBER

18:00 Uhr | Treffpunkt PAVILLON!

Arbeitsjahre am Schwedter Theater.
Wendenerfahrungen in Schwedt. Freya Klier, Berlin. In Kooperation mit der Konrad-Adenauer-Stiftung.
► Berlichsky-Pavillon, Lindenallee 28 | Eintritt: 2,50 € |
www.schwedt.eu/stadtmuseum

21.11. | DONNERSTAG**09:00 Uhr | Wanderung im Norden der Uckermark, ca. 10 km**

Strecke: Tantow, Staffelde, Mescherin.
► Parkplatz Uckermärkische Bühnen |
www.ssv-pck-90-schwedt.de

15:00 Uhr | Operetten zum Kaffee

► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 23,00 € |
www.theater-schwedt.de

23.11. | SAMSTAG**12:00–18:00 Uhr | Vorweihnachtlicher Kunstmarkt**

Mit Kindertheater.
► Galerie am Kietz, Gerberstraße 2 | ☎ 512410 |
www.kunstverein-schwedt.de

**24.11. | SONNTAG****17:00 Uhr | Konzert zum Ewigkeitssonntag**

► Evangelische Kirche, Oderstraße 35 | ☎ 22083 | www.schwedt-evangelisch.de

26.11. | DIENSTAG**14:30 Uhr | Das tapfere Schneiderlein**

Weihnachtsmärchen des Kinderensembles des Theaters Stolperdraht.
Weiterer Termin: 28.11., 14:30 Uhr
► Vereinshaus „Kosmonaut“, Berliner Straße 52 a | ☎ 23551 |
www.theaterstolperdraht.de

27.11. | MITTWOCH**14:00 Uhr | Weihnachtszauber**

► Uckermärkischer Bildungsverbund gGmbH, Kunower Straße 3 | ☎ 5450927

19:30 Uhr | MachBar – Die Theater-Late-Night-Show

► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 12,00 € |
www.theater-schwedt.de

29.11. | FREITAG**19:30 Uhr | Baumann & Clausen – Tatort Büro****19:30 Uhr | Der zerbrochne Krug**

Weiterer Termin: 30.11.
► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 |
www.theater-schwedt.de

30.11. | SAMSTAG**10:15 Uhr | Taiji und Quigong-Exkursion: Ein Herbstlebnis besonderer Art**

Anmeldung: Isolde Schwarz,
goldenlotus@posteo.de,
☎ 030 6146090

► Nationalparkhaus Criewen |
www.nationalpark-unteres-odertal.eu

10:00–17:00 Uhr | Verwuschener Winter

WOBAG Genossenschaftstag
► MehrGenerationenHaus im Lindenquartier | www.wobag-schwedt.de

13:00–17:00 Uhr | Martinsmarkt

anschließend Lampionumzug mit Adventssingen
► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 |
www.theater-schwedt.de

19:30 Uhr | KARAT akustisch

► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 34,75/45,75/41,35 € |
www.theater-schwedt.de

Ausstellungen**Wendegeschichten****10.11.2019 bis 01.03.2020**

► Stadtmuseum, Jüdenstr. 17 | ☎ 23460 |
www.schwedt.eu/stadtmuseum

„Ablenkung“ im Straßenverkehr bis 01.11.**Der Weg zur Deutschen Einheit 05. bis 29.11.**

► Rathaus, Dr.-Th.-Neubauer-Straße 5 | ☎ 446-790 |
www.schwedt.eu/stadtarchiv

Die Macht der Gefühle. Deutschland 1919. Plakatausstellung bis Februar 2020

► Volkshochschule Schwedt, Berliner Straße 52e | www.vhs-schwedt.de

Termine & Angebote von Kirchen und Einrichtungen**Adventgemeinde Schwedt**

KOMM, Julian-Marchlewski-Ring 103 b
Gottesdienst: Sa. 10:00 Uhr: Bibel im Gespräch ► Sa. 11:00 Uhr: Predigt

Evangelische Christusgemeinde Schwedt

Bahnhofstraße 11b (MehrGenerationen-Haus), ☎ 581689, www.ecg-schwedt.de,
Gottesdienste: So. 10:30 Uhr

Französisch-reformierte Kirchengemeinde

Gemeindehaus, Karl-Marx-Straße 33
Gottesdienste: 24.11., 14:00 Uhr
Taize-Gebet: Mi., 20.11., 18:00 Uhr
in der katholischen Kirche

Katholische Kirchengemeinde

Pfarramt, Louis-Harlan-Straße 3, ☎ 22091,
www.schwedt-katholisch.de,
Messen: Di., Fr. 08:30 Uhr, Sa. 18:00 Uhr,
So. 10:30 Uhr
Abendmesse: Mi. 19:00 Uhr

Neuapostolische Kirche

Neuer Friedhof 2, ☎ 22383,
www.nak-berlin-brandenburg.de
Gottesdienste: So. 10:00 Uhr,
Mi. 19:30 Uhr,

Akademie 2. Lebenshälfte

Ringstraße 15, ☎ 838224
(mit Voranmeldung),
Mo.–Do. 09:00–14:00 Uhr
www.akademie2.lebenshaelfte.de
PC-Kurse: 14:00–17:15 Uhr
Erstellen eines Fotobuches
& Fotokalenders: 04.11.–08.11.
Grundkurs für Smartphone & Tablet:
11.11.–14.11.
PC Neueinsteiger mit Windows 10:
18.11.–22.11.
Digitale Videobearbeitung PC-Kurs:
25.11.–29.11.

MehrGenerationenHaus

Bahnhofstraße 11 b,
☎ 835040/835758
www.reinkommen-und-mitmachen.de
www.mgh-schwedt.de
Krabbelkäfer: Mo. + Fr. 09:00 Uhr, Eltern-Kind-Treff für Minis von 0 bis 3 Jahren
Eltern-Doppelt Fit: Mo. 16:00 Uhr, Eltern-Kind-Sport für Alleinerziehende und Kinder zwischen 4 und 6
Sportflöhe: Mo. 16:00 Uhr für Kinder bis 3 Jahre
Stammtisch für Paten geflüchteter Familien: jeden letzten Di. im Monat 18:30 Uhr
Spielevormittag für die Großen: Mi. 10:00 Uhr
KinderCafé mit Doros KreativWERKstatt: Fr. 14:00–17:00 Uhr ab 3 Jahre

ANZEIGE

Aktuelles rund um die Bahn | www.punkt3.de

Mobilität neu denken

MITFAHR-APP „SHARE1CAR“ VON STUDENTEN ENTWICKELT

» Mitfahrgelegenheit finden leicht gemacht: Die App „Share1Car“ will die Mobilität auf dem Land verbessern. Die Idee hinter dem Projekt ist, dass Menschen sich auch auf kurzen Strecken gegenseitig im Auto mitnehmen. Und zwar, ohne dafür Umwege in Kauf zu nehmen oder das Ganze lange vorab planen zu müssen. „Der größte Unterschied zu anderen Mitfahrangeboten ist, dass unsere App in Echtzeit und damit spontan funktioniert“, erläutert Sama Mirshahvalad, die „Share1Car“ gemeinsam mit Julius Stauffenberg entwickelt hat. „Fahrer und Mitfahrer können sich auf einer virtuellen Karte finden und sich schnell verabreden.“ Als Pilotstandort haben die beiden Gründer die Stadt Bad Belzig ausgewählt.

Aktuell suchen die Studenten der Technischen Universität Berlin jedoch mittels einer Umfrage noch Tester für die App. Außerdem wollen sie weitere Infos zu möglichen Nutzern sammeln, um das Angebot und die App künftig noch verbessern zu können: Von wo bis wo pendeln die Menschen? Welche Verkehrsmittel nutzen sie dafür bisher? Denn künftig solle die App auch die Angebote des öffentlichen Nahverkehrs in ihre Suche mit einbeziehen, um den

schnellsten und günstigsten Weg zum Ziel zu finden.

Bislang konnten die beiden Gründer 33 Tester gewinnen – damit ist etwa ein Drittel des Gesamtziels erreicht. „Wir brauchen mindestens 100 Leute, damit wir den Testlauf starten können, die Ergebnisse repräsentativ sind und wir die Match-Wahrscheinlichkeit (das gleiche Interessen sich treffen) unter den Fahrern und Mitfahrern erhöhen können“, sagt Sama Mirshahvalad.

„Wir suchen also nach wie vor Tester, die täglich in verschiedene Richtungen pendeln“, ergänzt Julius Stauffenberg. „Unser Ziel ist, dass weniger Menschen das Auto nutzen. Das Ganze ist eine Bürgerbewegung, die Leute müssen mitmachen und sich für neue Lösungen interessieren.“

Das Projekt starte zwar auf dem Land. „Wir können uns aber auch vorstellen, später in Städte zu expandieren“, erläutert Julius Stauffenberg. „Wo die Nutzer sind, können wir auch sein“, ergänzt Sama Mirshahvalad. „Wir sehen uns als grünes Start-up mit dem Fokus auf Nachhaltigkeit. Es geht um die effiziente Nutzung der Ressourcen.“

Die Kosten für eine Mitfahrt seien abhängig von der zurückgelegten



Foto: André Groth

Strecke. „Für die ersten drei Kilometer bekommt der Fahrer immer einen Euro, dann variiert der Preis zwischen etwa zehn bis 35 Cent pro Kilometer – je länger die Strecke, umso günstiger der Preis“, erklärt die Mitbegründerin. Die Bezahlung solle über die App erfolgen, Bargeld sei nicht nötig.

Finanziell gefördert wird „Share1Car“ über das Programm „University Startup Factory“. Für die Zukunft suchen Sama Mirshahvalad und Julius Stauffenberg jedoch nach anderen Fördermöglichkeiten und vor allem Investoren, die das Projekt unterstützen.

Josephine Mühlh

INFO

www.share1car.de

Neue Fernverkehrslinie der Bahn

MEHR ANGEBOTE AUF ROUTE DRESDEN–BERLIN–ROSTOCK

» Die Deutsche Bahn (DB) baut ihr Angebot zum Fahrplanwechsel weiter aus: Mitte Dezember geht Deutschlands neue Fernverkehrslinie Dresden–Berlin–Rostock stufenweise an den Start, mit anfangs zehn Fahrten täglich. Ab März gibt es zwischen 6 und 22 Uhr einen Zwei-Stundentakt mit 16 Fahrten täglich. Damit verdoppelt sich das bestehende Angebot zwischen den Metropolen und Regionen in vier ost-deutschen Bundesländern.

„Wir wollen Schritt für Schritt Angebot und Kapazitäten des Schienenverkehrs in Deutschland ausbauen“, sagt DB-Personenverkehrsvorstand Berthold Huber. „Die Reisezeiten werden kürzer und mit mehr Fernver-

kehr wird die Strategie einer starken Schiene für viele Menschen in Ostdeutschland in den kommenden Jahren konkret erlebbar.“

Sechs Orte erhalten einen regelmäßigen zweistündlichen Fernverkehrsanschluss. Dazu gehören Elsterwerda, Oranienburg, Neustrelitz und Waren (Müritz). Im Mai 2020 kommen außerdem Warnemünde und der Berliner Flughafen Schönefeld hinzu. Das neue Angebot in den Ländern Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen bedeutet attraktive Reisezeiten: So geht es künftig zum Beispiel von Berlin nach Rostock in nur zwei Stunden oder in 90 Minuten von Dresden zum Flughafen Berlin-Schönefeld.

Die Bahn setzt auf der Linie moderne Doppelstockzüge ein. Sie bieten WLAN, Bordgastronomie und haben Platz für Gepäck und Fahrräder. Die Züge werden im Dezember von der österreichischen Westbahn übernommen. Nach einer Anpassung an DB-Standards – vom Reservierungssystem bis zum Außensign – kommen sie ab 8. März zum Einsatz.

Die Fernverkehrslinie Dresden–Berlin–Rostock ist Teil der neuen Unternehmensstrategie „Starke Schiene“, mit der die DB mehr Verkehr auf die Schiene bringen und damit einen wichtigen Beitrag für die Mobilitätswende und den Klimaschutz leisten will.


ANZEIGE

Aktuelles rund um die Bahn | www.punkt3.depunkt
3

DB REGIO EMPFIEHLT: STREIFZUG MIT DER APP „DB AUSFLUG“

Industriegigant und Apfelgarten

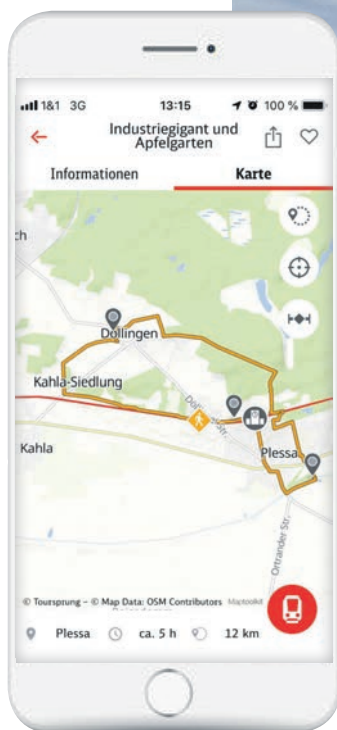
DIE WANDERUNG VON PLESSA ÜBER DÖLLINGEN BIETET EIN KONTRASTPROGRAMM

 Reisen Sie doch mal so richtig nach „jwd“. Auf dieser rund zwölf Kilometer langen Wanderung erwartet Sie ein unterhaltsames Kontrastprogramm: Denkmäler der Industriekultur wie das Erlebnis-Kraftwerk Plessa bringen Ihnen Technikgeschichte nahe, während Sie in Döllingen der Obstbaukultur auf die Spur kommen.

Spazieren Sie aus dem Bahnhof in Plessa links in die Bahnhofstraße und gleich wieder links in die Straße Am Kraftwerk – und nach etwa 400 Metern stehen Sie schon vor dem Erlebnis-Kraftwerk Plessa. Melden Sie sich zu einer Führung an, und erfahren Sie mehr über die menschlichen Höchstleistungen bei der Energiegewinnung aus Braunkohle.

Nach Ihrem Einblick in die Industriegeschichte folgen Sie der Straße Am Kraftwerk weiter, biegen kurz in die Döllinger Straße rechts ab und auf der anderen Seite links auf die „Siedlung Heimat“ ein, die später zur „Waldeslust“ wird. Zur Einstimmung auf Ihren Besuch im Pomologischen Schaugarten sehen Sie hier schon einige alte Obstplantagen am Wegesrand. Schon von weitem sticht der 35 Meter hohe Bertzit-Turm aus der Landschaft heraus, ein weiteres Industriedenkmal auf Ihrer Route.

Wenn Sie die Döllinger Straße erreichen, überqueren Sie diese und biegen Sie auf den rechts abzweigenden Weg Richtung Döllingen ein. Er bringt Sie direkt zum Pomologischen Lehr- und Schaugarten, ein wahres Kleinod, das Sie allerdings nur nach vorheriger Anmeldung oder zu bestimmten Veranstaltungen besichtigen können.



Fotos: Andreas Franke

Die Tourempfehlung „Industriegigant und Apfelgarten“ mit Offlinekarte und nützlichen Serviceinfos gibt's mit DB Ausflug kostenlos aufs Smartphone. Über den roten Button in der App geht's direkt zur Reiseplanung anhand der aktuellen Fahrplandaten.

Dauer: 5 h, Strecke: 12 km

Nach Ihrem Streifzug durch den Apfelgarten kommen Sie über die Umgehungsstraße und Hohenleipischer Straße

durch das Dorf Döllingen mit der freundlich wirkenden Kirche, die eher wie ein Wohnhaus mit kleinem Türmchen wirkt. Folgen Sie der Straße weiter, die bald zur Umgebung passend Am Wald heißt. Nehmen Sie den Abzweig rechts in den Försterweg, wo Sie Schautafeln über das ehemalige Döllinger Bergbauggebiet informieren, und dann links in die Gordener Straße. Bald liegt rechterhand der Steinweg. Sie gehen aber weiter geradeaus bis zur Weggabelung und laufen schräg rechts auf dem ausgeschilderten Wanderweg durch den Wald zurück nach Plessa.

Nach circa einer halben Stunde Waldwanderung stoßen Sie auf die August-Bebel-Straße und können rechts direkt zurück zum Bahnhof Plessa gehen.

INFO

Erlebnis-Kraftwerk Plessa

Am Kraftwerk 1, 04928 Plessa
☎ 0152 57513613
bis 31. Oktober, 10-18 Uhr geöffnet
Einstündige Führung: 10 Euro

Pomologischen Garten Döllingen

An der Umgehungsstraße, 04924 Döllingen
☎ 035341 61512

App DB Ausflug:

- über 250 Touren durch Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Sachsen-Anhalt
 - Wander-, Rad- und Kanutouren, Stadtrundgänge, Badespaß und mehr
 - inklusive individueller Anreiseinfos, immer aktuell
 - Filtern nach Aktivität, familienfreundlich, barrierefrei u. v. m.
 - Orientierung per Offline-Karte
- Gleich herunterladen im Google Play Store bzw. App Store und weitersagen!**

EINLADUNGS- und DANKSAGUNGSKARTEN

Gestalten Sie Ihre persönlichen & individuellen KARTEN



z.B.
50 Stück
€39,56
Inkl. gefütterten Kuverts!



Besuchen Sie unseren Online-Druckshop:
www.shop.rautenberg.media >>>>>>

DRUCKSHOP

Das machen wir gerne für Sie:

- > Abzetzungen
- > Blöcke
- > Briefbogen
- > Broschüren
- > Bücher
- > Festschriften
- > Imagemappen
- > Kalender
- > Kataloge
- > Postkarten
- > Prospekte
- > Tischkalender
- > Flyer
- > Plakate
- > Visitenkarten
- > Zeitungen

Kasinostraße 28-30 | 53840 Troisdorf | **02241 260-0** | www.rautenberg.media



Hoch die Füße, denn eins erledigen wir für Sie!

Wenden Sie sich an uns,
wenn Sie eine Anzeige
veröffentlichen möchten:

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH

und Uwe Rademacher

Tel.: (0 33 31) 29 71 69 | Fax: (030) 57 79 58 18

E-Mail: Rademacher-Uwe@t-online.de

und Bernd Nickus

Tel.: (0 33 32) 83 55 77 | Mobil (0176) 55 986 557

E-Mail: nickus@heimatblatt.de

